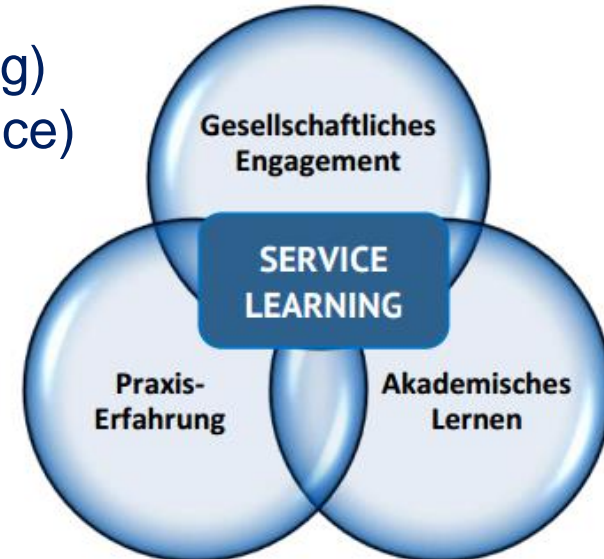




Service Learning für den öffentlichen Sektor mit Prof. Bösemer im Wildauer Lehrstatt-Gespräch

Susanne Lutz - Hochschuldidaktik

- Lehren, Lernen und Forschen sinnvoll mit praktischem **Engagement** für das Gemeinwohl verknüpfen
- Verbindung von **fachlichem Lernen** (Learning) und **gesellschaftlichem Engagement** (Service)
→ **Lernen durch Engagement**
- Bildung durch **Verantwortung**



WARUM? – Welche Vorteile bietet Service Learning?

- Praxiserfahrung und erhöhte Motivation
- Verbesserte Lernergebnisse
- Stärkere Verbindung zur Gemeinschaft / Persönlichkeitsentwicklung
- Erwerb fachlicher, methodischer und sozialer Kompetenzen
→ Selbstwirksamkeit, Partizipation, ... → **Future Skills**
- Wissenschaftliche Begleitung von Projekten
- (kostenfreie) Verbesserung der Qualität
- Wahrnehmung der zivilgesellschaftlichen Verantwortung
- Wissensaustausch, Ideen, Vielfältigkeit



Was ist Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)?

BNE schafft ein Bewusstsein für die drei Dimensionen von **Nachhaltigkeit**:

- Ökologie
- Ökonomie
- **Soziales**



Service Learning für den öffentlichen Sektor

Wildauer Lehrstuhl-Gespräch am 25. Juni 2024

Prof. Dr. Kathrin Bösener

Wer bin ich?

Kurzvorstellung

Geboren in
Karlsruhe



Studium der
Volkswirtschafts-
lehre in Hamburg

WiMa und
Promotion in
Kaiserslautern

Seit 2017
Professorin für
öffentliche BWL

Netzwerk-
managerin bei
Hamburg
Aviation

Method Service Learning

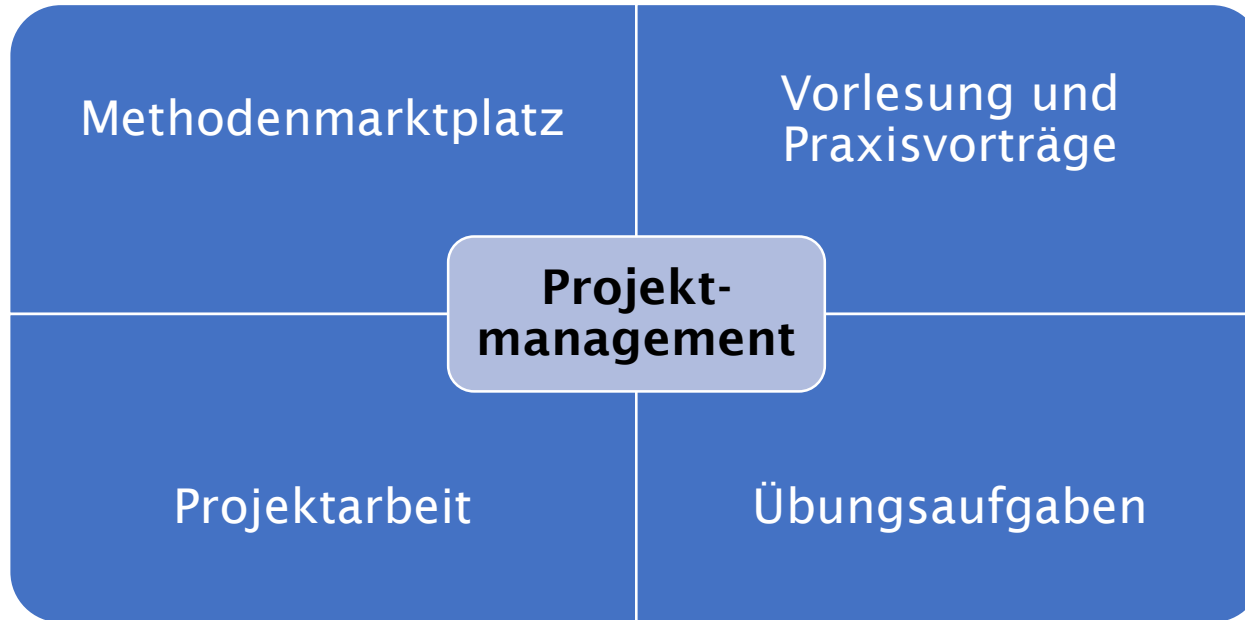
Allgemeines



- Seit 2016 ein gemeinsamer Bachelorstudiengang für die Landes- und Kommunalverwaltung in Brandenburg
 - sieben Semester
 - Abschluss: Bachelor of Law
- Qualifiziert jedes Jahr rund 100 Studierende für den allgemeinen gehobenen Verwaltungsdienst
- Dual ausgerichtet → Module an der Hochschule im Wechsel mit Praxisphasen in den Behörden

- 5. Fachsemester
- Grundlagen des phasenorientierten Projektmanagements
- Durchführung eines eigenen Fachprojektes
- Details siehe Modulhandbuch

https://www.th-wildau.de/files/Studiengaenge/Oeffentliche-Verwaltung-Brandenburg/OEVBB_Bachelor/20220920_MHB_OEVBB.pdf

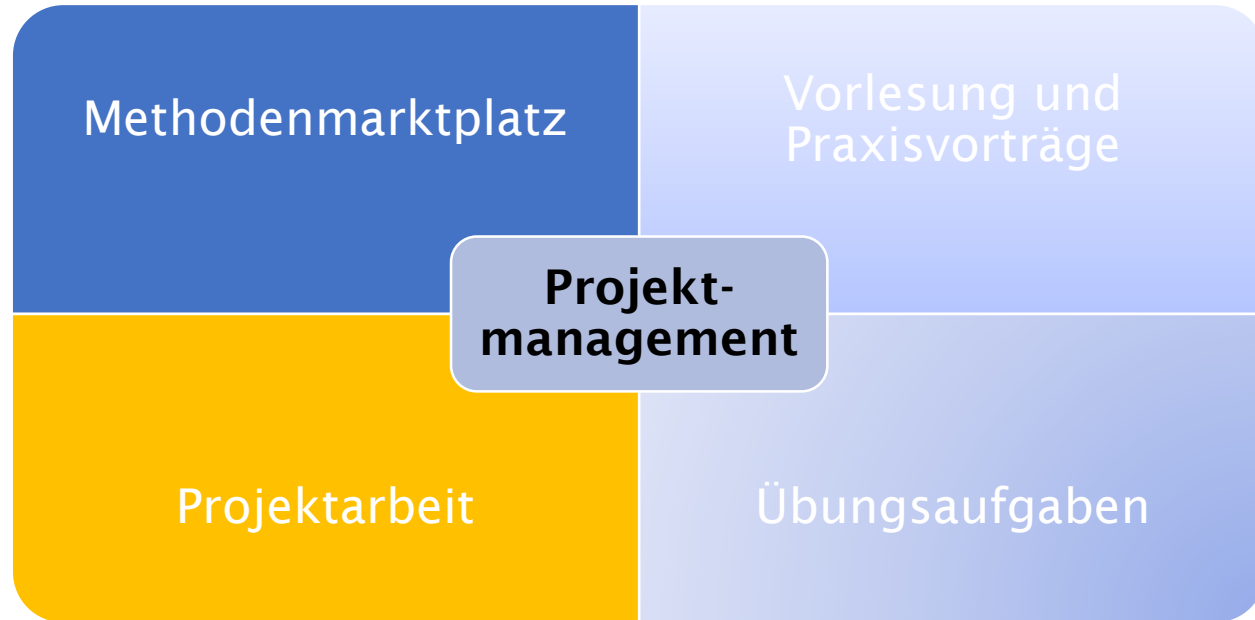


Bausteine

KMP

- Erarbeitung einer PM-Methode
- Aufbereitung in Form eines **Handouts** (20%)
- Präsentation

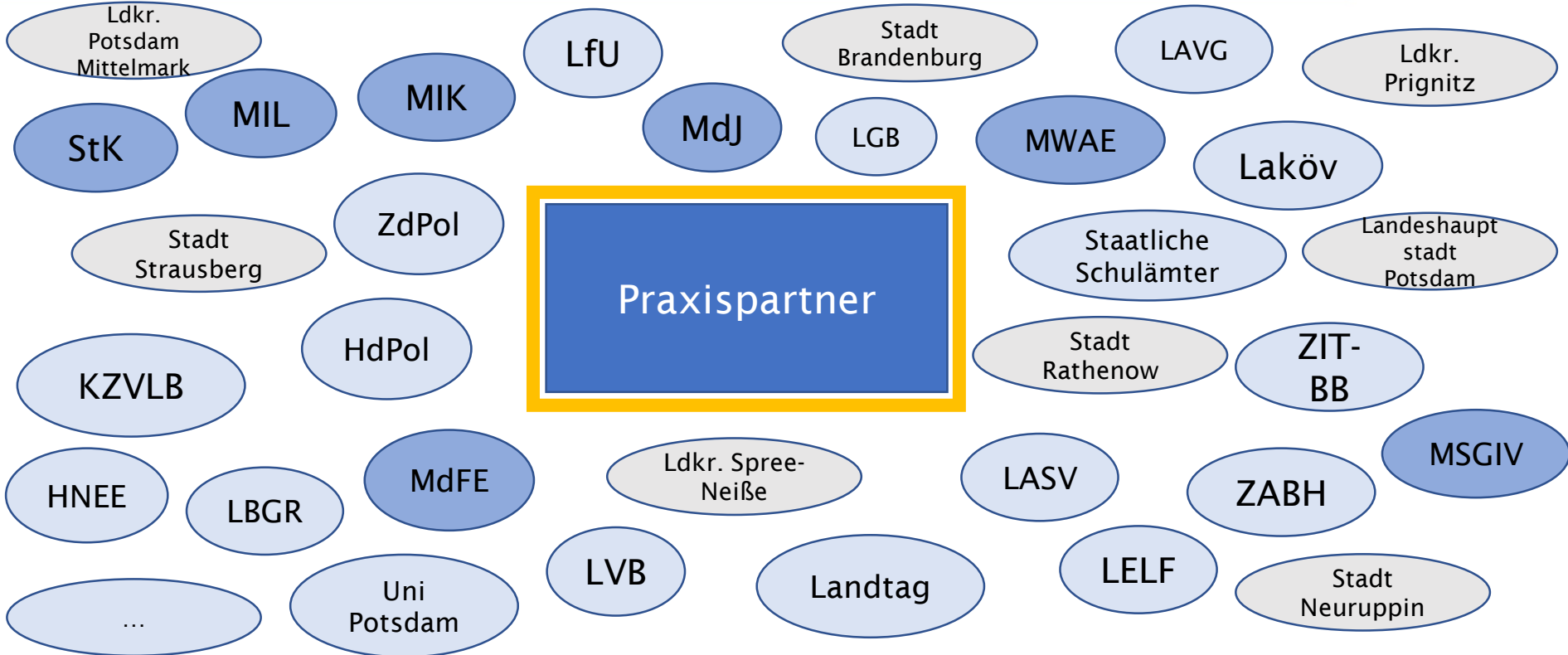
- **Projektbericht** (70%)
- Zwischenpräsentation
- **Abschlusspräsentation** (10%)





Modul Projektmanagement (5. Fachsemester)

Bisherige Praxispartner



Protagonisten

Praxispartner

- Öffentliche Einrichtungen im Land Brandenburg
- Rolle des **Projektauftraggebers**
- Erarbeitung von Themenvorschlägen
- Einreichung der Themen bis 31.08.
- Inhaltliche Ansprechperson für die Projektgruppe

Lehrkraft

- Aufruf zur Einreichung von Themen im Mai über diverse aufgebaute Kontakte und Verteiler (**Akquise**)
- Ansprechperson für die Praxispartner
- Sichtung der eingereichten Vorschläge
- Auswahl und Zuteilung auf die Studierenden
- Bewertung der studentischen Leistung (**Prüfer**)

Studierende

- Mittlerweile sehr große Jahrgängen (ca. 105 Studierende)
- Gruppenbildung via Moodle vor Beginn der Vorlesungen (4-5 Personen)
- Meldung von drei Themenwünschen
- Rolle der **Projektauftragnehmer**

Jahr	Projekt
2020/21	Konzept Haus der Literatur
2021/22	Public Communication: Handlungsempfehlung und Leitfaden für die Verwendung von Leichter Sprache in der Online-Kommunikation zu Bürgerservices
2022/23	Erarbeitung einer Broschüre für Geflüchtete mit Behinderungen zu ihren Rechten in Brandenburg
2023/24	Einführung eines internen und digitalen Lernmanagementsystems für die Arbeitsschutzverwaltung des Landes Brandenburg

- Was sind die ***Stärken*** des Service Learning Ansatzes im Modul Projektmanagement (ÖVB)
- Wo liegen ***Grenzen?***

Studierende	Praxispartner	TH Wildau
Sammeln von Praxiserfahrung / Berufsorientierung	Verbesserung von Dienstleistungen, Organisation, Abläufen etc. durch frischen Wind, den die Studierenden einbringen	Intensivierung des Wissensaustauschs zwischen Hochschule und Praxispartner
Kontaktanbahnung für Praktika, Abschlussarbeit oder Berufseinstieg	Bearbeitung von Themen- und Problemstellungen, für die sonst keine Kapazitäten verfügbar sind	Stärkung der Vielfältigkeit von Lehrangeboten
Persönlichkeitsentwicklung	Erste Kontakte zu qualifiziertem Nachwuchs mit der Option diesen für einen Einstieg zu gewinnen	Kontakte zur Praxis

- Größe der Jahrgänge im Studiengang ÖVBB
- Viele Projekte notwendig, um alle zu bedienen (zuletzt 20 Projekte)
- Hoher Aufwand bei
 - Akquise
 - Prüfungen / Korrekturen
- Fachlich-inhaltliche Begleitung durch Lehrkraft dadurch schwierig
- Potential zum Wissensaustausch kann so nicht ausgeschöpft werden



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Und nun freue ich mich auf eine anregende Diskussion..

Prof. Dr. Kathrin Bösenner